Objekt:	Weiblicher Akt mit Lilien
Museum:	Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de
Sammlung:	Grafiken
Inventarnummer:	VI/b 60 - 169

Beschreibung

Ein weiblicher Akt mit niedergeschlagenen Augen. Das lange Haar bedeckt teilweise seine Blöße. Die Unschuld möchte man ihr glauben. Die beiden weißen Lilien bekräftigen diese Vermutung. Sie stehen für Licht und damit auch für die echte Liebe! Sie sind Symbol für Reinheit, Unschuld und Jungfräulichkeit.
War hier ein Märchenmotiv, wie öfter bei Franz Hein, die Inspirationsquelle?

Grunddaten

Material/Technik:	Lithografie
Maße:	Motiv 31 x 31 cm, Blatt 63,5 x 47 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1920
	wer	Franz Hein (Maler) (1863-1927)
	wo	

Schlagworte

- Akt (Kunst)
- Lilien
- Nacktheit
- Unschuld

Literatur

- Behrens, Rainer und Beyer, Lothar (2012): Eine Familiengeschichte zwischen bildender Kunst und Naturwissenschaften. Leipzig
- Hein, Franz (1924): Wille und Weg - Lebenserinnerungen eines deutschen Malers. Leipzig